



12. April 2018

**Einladung zur Veranstaltung
„Die Psychiatriereform in Bremen – Konkrete Vorschläge zur Umsetzung“
Donnerstag, 19.04.2018, 14:00-17:00 Uhr
Bürgerzentrum Neue Vahr e. V., Berliner Freiheit 10, 28327 Bremen**

Sehr geehrte Damen und Herren,

seit der Psychiatrie-Enquete von 1975 ist das Schlagwort „ambulant vor stationär“ fest in allen Köpfen verankert, die damit verbundenen Ziele sind aber noch lange nicht vollends erreicht. So diskutiert die Fachöffentlichkeit seit einigen Jahren bundesweit, ob die Psychiatriereform auf halbem Wege stecken geblieben sei.

Im Land Bremen bekundete die Bürgerschaft mit dem Beschluss zur Weiterentwicklung der Psychiatriereform 2013-2021, die Ziele weiterhin voran zu treiben und initiierte Modellprojekte, die eine flächendeckende, sektorenübergreifende und interdisziplinär fachübergreifende Versorgung anregen und zu Ambulantisierung und Regionalisierung führen sollen. Einen wichtigen Beitrag stellt dabei – nach Einschätzung der DGSP – das Modellkonzept für eine regionale psychiatrische Behandlung und Betreuung von Menschen mit schweren, akuten und chronischen psychischen Erkrankungen sowie komplexen Hilfebedarf in Bremen am Beispiel der Region West dar.

Die DGSP lädt Sie am 19. April 2018 ein, an diesem Beispiel die Möglichkeiten zur konkreten und praktischen Umsetzung der Psychiatriereform bzw. des Bürger-schaftsbeschlusses kritisch zu diskutieren.

Wir freuen uns Ihre Mitwirkung und anregende und weiterführende Gespräche.

Mit den besten Grüßen

Sven Bechtolf

für den Vorstand des Landesverbandes

**„Die Psychiatriereform in Bremen – Konkrete Vorschläge zur Umsetzung“****Donnerstag, 19.04.2018, 14:00-17:00 Uhr****Bürgerzentrum Neue Vahr e. V., Berliner Freiheit 10, 28327 Bremen**

- 13:30 Einlass
- 14:00 **Begrüßung**
Senatorin Prof. Dr. Eva Quante-Brandt
- 14:15 **Psychiatrie 2.0 - eine Chronik oder Ziehen alle Akteur*innen in die gleiche Richtung?**
Wolfgang Rust - Geschäftsführung, ASB Gesellschaft für Seelische Gesundheit mbH
- 14:30 **Budgetfinanzierung als Voraussetzung für die Umsetzung der Psychiatriereform**
Dr. Hans-Georg Güse – MediConsult
- 14:50 **Steuerung psychiatrischer Versorgung auf dem Weg zur Psychiatriereform**
Jörg Utschakowski - Landespsychiatriereferent Bremen
- 15:10 **Psychiatrie in und für Bremen**
*Prof. Dr. Jens Reimer - Geschäftsführender Direktor ZPM
Priv.-Doz. Dr. Olaf Kuhnigk - Chefarzt KBO*
- 15:30 **Das PTB-System des psychiatrischen Behandlungszentrum Bremen Nord**
Dr. Martin Bührig – Klinikdirektor KBN
- 15:50 Pause
- 16:00 **Neue Psychiatrie im Bremer Westen**
Klaus Pramann – in psychiatrischer Praxis im Bremer Westen, Blaue Karawane
- 16:20 **FishBowl-Diskussion**
- 17:00 Ende

Moderation:

Gerlinde Tobias

*Fürsprache und Beschwerdestelle Gemeindepsychiatrischer Verbund Bremen West,
stellv. Patientenfürsprecherin KBO und erw. Vorstand DGSP LV Bremen*

Michael Tietje

Mitglied im geschäftsführenden Vorstand DGSP Bremen und erw. Bundesvorstand DGSP